

Der 12. ordentlichen Mitgliederversammlung

von Mittwoch, 5. Mai 2021, 20.00 – 20.45 Uhr digital via ZOOM

anwesende Mitglieder: A. Fragodt, N. Johansson, E. Ottinger, J. Padua, G. Parmentier, L. Pop, H. Scheuber, A. Wieland, Ch. Wieland

entschuldigende Mitglieder: S. Arsalane, Th. Brändle, W. Grätzer,

1. Begrüssung durch den Vorstand

Nicklas Johansson begrüsst alle anwesenden Mitglieder herzlich via Zoom.

2. Wahl der Stimmzählerin / des Stimmzählers

Es sind insgesamt 9 Mitglieder anwesend.

Als Stimmzähler stellt sich Hannes Scheuber zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt.

Nicklas Johansson weist darauf hin, dass keine Traktandierungsanträge eingegangen sind.

3. Protokoll der 11. Mitgliederversammlung vom 09. Sept. 2020

Das Protokoll wurde vorab an diejenigen verschickt, die sich zur diesjährigen digitalen Mitgliederversammlung angemeldet haben und konnte auch auf der Homepage eingesehen werden.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht 2020

Der Jahresbericht 2020 wurde vorab an diejenigen verschickt, die sich zur diesjährigen digitalen Mitgliederversammlung angemeldet haben.

Alle im Tüftellabor Einstein Aktiven sind stolz, dass trotz des herausfordernden Jahres aufgrund der ausserordentlichen COVID 19 Situation, ein reiches Programm angeboten werden konnte.

Anja Fragodt stellt die Highlights der Aktivitäten im Auftrag des Vorstandes vor:

Unter dem Motto: «Tinkering from home» wurden die Kinder während der Lockdown-Phase einmal in der Woche in Kooperation mit dem Tüftelwerk Luzern mit Experimenten animiert, zu Hause zu tüfteln. Es wurden z.B. Wutbälle selbst hergestellt, Stemple für das Osterbrunch kreiert, eine Bewässerungsanlage für Pflanzen daheim gebaut.

Zusätzlich haben die Tüftellabor-Coaches Online-Kurse angeboten. Bis zu den Sommerferien wurden 4 Kurse zu 4 Themen via Zoom abgeschlossen. Dazu

gehörten: Programmieren lernen mit PYTHON, Eine Einführung in die Computing-Plattform Arduino, Virtuelle Elektronik durch Nachahmung eines Elektroniklabors und letztlich das Programmieren eines Thymio-Roboters.

Zwei Schüler konnten ihre Schulabschlussarbeiten erfolgreich beenden. In einem Projekt ging es um die Herstellung von Stühlen und Tischen für den Eigengebrauch zuhause, und in dem anderen ging es um eine selbstgebaute E-Gitarre.

Ein besonderes Highlight war die Übernahme des Vereins Siehbach im Juni, also immer noch während der Lockdown-Phase. Durch die Übernahme von der Stadt Zug konnte das Angebot der Freiluftwerkstatt Siehbach für Kinder im Alter von 5 bis 9 Jahren in der Zeit von April bis Oktober gesichert werden.

Ende Juni beendete der Bundesrat die ausserordentliche Lage und das Tüftellabor durfte wieder seinen Betrieb aufnehmen, allerdings unter der Einhaltung eines Schutzkonzepts zur Bekämpfung des Coronavirus. Alle Personen, inklusive der Kinder, müssen eine Maske tragen. Die Kinder müssen sich spätestens einen Tag vorher in der Werkstatt anmelden. Ausserdem gelten Abstandsregeln, die glücklicherweise aufgrund des grosszügigen Platzangebots im Labor gut umgesetzt werden können.

Für die Gewinnung von neuen interessierten Kindern sind die Einführungskurse von Bedeutung. Es konnten 8 Einführungskurse für insgesamt 42 Kinder über die Öffnungsphase verteilt durchgeführt werden.

Anfang der Sommerferien wurde ein Workshop während des Zuger Ferienpasses angeboten, an dem 10 Kinder teilnahmen und jeweils eine Hui-Hui-Maschine, auch bekannt als magische Windmühle, bauten.

Das Labor hatte sich auf die Teilnahme am Nationalen Zukunftstag unter dem Motto: Mädchen-Technik-Los, vorbereitet. Leider wurde der Nationale Zukunftstag bundesweit abgesagt. Auch das geplante Tüftelcamp in den Herbstferien konnte Corona-bedingt nicht stattfinden.

Details und Fotos zu den verschiedenen Aktivitäten finden sich im Jahresbericht 2020, der auch auf der Webseite bereitgestellt wird.

Der Vorstand und der Laborleiter bedanken sich herzlich bei den Coaches für ihr grosses Engagement für die Kinder, sowie bei den Sponsoren, ohne deren finanzielle Beiträge die Aktivitäten nicht möglich gewesen wären.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2020, Revisionsbericht und Entlastung der Vereinsorgane

Die Jahresrechnung 2020 und der Revisionsbericht wurden vorab an diejenigen verschickt, die sich zur diesjährigen digitalen Mitgliederversammlung angemeldet haben. Nicklas Johansson erläutert detailliert die Jahresrechnung. Diese weist einen Gewinn von CHF 5'685.25 auf.

Es wurde eine Rückstellung in Höhe von CHF 20'000 gebildet, weil Biogen und Otto Beisheim Stiftung erst im 4. Quartal 2020 einen Förderbeitrag eingezahlt haben, der für Aktivitäten im Jahr 2021 eingesetzt wird.

Werner Grätzer hält als Revisor fest, dass die Buchhaltung sorgfältig und korrekt geführt wurde, entsprechend Gesetz und Statuten, und empfiehlt dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Die Genehmigung der Jahresrechnung 2020 und des Revisorenberichts sowie die Entlastung des Vorstands erfolgen einstimmig.

6. Wahlen: Vorstand und Rechnungsrevisoren

Marcel Lüde steht nicht zur Wiederwahl zur Verfügung.

Nicklas Johansson stellt sich zur Wiederwahl als Vorstandsmitglied.
Nicklas Johansson wird einstimmig als Vorstandsmitglied wiedergewählt.

Anja Fragodt stellt sich zur Wahl als Vorstandsmitglied zur Verfügung.
Anja Fragodt wird einstimmig als Vorstandsmitglied gewählt.

Somit setzt sich der neue Vorstand aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

- Nicklas Johansson
- Anja Fragodt

Bis zur nächsten MV konstituiert sich der Vorstand selber. Er bemüht sich um mindestens ein weiteres Vorstandsmitglied.

Werner Grätzer stellt sich als Revisor zur Wiederwahl.
Werner Grätzer wird einstimmig als Revisor bestätigt. Er spricht sein Einverständnis, dieses Amt allein, ohne weiteren Revisor, auszuüben, aus.

7. Mitgliederbeitrag

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag für Einzelmitglieder als auch für Familienmitglieder bei 100 CHF zu belassen für das Vereinsjahr 2021. Die Coaches sind automatisch Vereinsmitglieder und vom Mitgliederbeitrag befreit.

Der Antrag des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

8. Budget 2021

Das Budget 2021 wurde vorab an diejenigen verschickt, die sich zur diesjährigen digitalen Mitgliederversammlung angemeldet haben. Nicklas Johansson präsentiert den Budgetentwurf. Die Erträge werden auf CHF 75'000 budgetiert und Aufwendungen auf CHF 77'500, so dass sich rechnerisch ein Verlust von CHF 2'500 ergibt. Eine Auflösung der Rückstellung von CHF 20'000, die im Jahr 2020 gemacht wurde, würde diesen Verlust überkompensieren.

Christian Wieland macht darauf aufmerksam, dass die Rückstellung über CHF 20'000 in diesem Jahr zwingend aktiviert werden muss. Nicklas Johansson erläutert, dass die Rückstellung im Jahr 2021 aufgelöst werden wird. Falls notwendig, besteht die Option, eine neue Rückstellung für das Jahr 2022 zu bilden.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

9. Varia

keine

Nicklas Johansson schliesst die 12. Mitgliederversammlung.

Zug, 5. Mai 2021



Nicklas Johansson
Vorstand (Kassier)



Anja Fragodt
Vorstand (Protokollführerin)